

# Pressemitteilung

Nr. 19 / 2021 – 29. April 2021

## Der regionale Arbeitsmarkt im April 2021: Frühjahrsbelebung hält an

Der Bezirk der Agentur für Arbeit Freising umfasst die Landkreise Freising, Erding, Dachau und Ebersberg.

### Der regionale Arbeitsmarkt im Überblick

Der Frühling hat in der Region Einzug gehalten, mit positiven Auswirkungen auf die Arbeitslosigkeit: Diese war im April 2021 in allen vier Landkreisen des Bezirks der Agentur für Arbeit Freising rückläufig. So zählten die Agenturen für Arbeit in Freising, Erding, Dachau und Ebersberg insgesamt 10.091 Arbeitslose, 608 Frauen und Männer weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sank von 2,9 Prozent im März 2021 auf ein aktuelles Niveau von 2,7 Prozent. „Auf unserem Arbeitsmarkt machte sich in den letzten Wochen die für diese Jahreszeit typische saisonale Entlastung bemerkbar: Nach der Winterpause konnte in den Außenberufen die Arbeit wiederaufgenommen werden“, erläutert Katja Kürmaier, stellvertretende Chefin der Agentur für Arbeit Freising. „Vom Frühjahrsaufschwung profitierten entsprechend vor allem Männer, da diese verstärkt im Baugewerbe, Dachdeckerhandwerk, Garten- und Landschaftsbau etc. tätig sind und nun an ihre Arbeitsplätze zurückkehren konnten.“

Insgesamt lag die Zahl der Arbeitslosen im April 2021 insgesamt aber weiter deutlich über dem Niveau der Vorkrisenjahre. Dies spiegelt sich auch in der Entwicklung der Arbeitslosenquote wieder: Zu Beginn der Corona-Pandemie im April 2020 lag die Arbeitslosenquote bei 2,6 Prozent. Im April 2019 – im Jahr vor der Corona-Krise – errechnete sich für den Agenturbezirk eine Quote von 1,8 Prozent.

### Kurzarbeit

Die Kurzarbeit stützt weiterhin den Arbeitsmarkt: In den Monaten März 2020 bis April 2021 stellten rund 8.300 regionale Betriebe für rund 112.000 Mitarbeiter\*innen bei der Agentur für Arbeit Freising vorsorglich Anzeigen auf Kurzarbeitergeld. Die Auswertungen zur realisierten Kurzarbeit zeigen Folgendes: Zu Beginn der Pandemie im März 2020 wurde in den vier Landkreisen in 1.918 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 16.310 Männer und Frauen. Einen vorläufigen Höchststand erreichte die Zahl der Kurzarbeitenden im April 2020. Damals wurde in 4.063 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 47.344 Mitarbeiter\*innen. Die aktuellsten vorliegenden Zahlen zur Kurzarbeit sind aus dem Monat



Dezember 2020: Zum Jahresende wurde in 2.564 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Insgesamt waren 30.057 Beschäftigte betroffen.

### **Personalnachfrage**

Die Unternehmen der Region informierten die Arbeitsvermittler\*innen im April 2021 über 942 zu besetzende Arbeitsstellen. Damit befanden sich zuletzt 4.042 Arbeitsangebote im Stellenpool der Agentur für Arbeit Freising. Das produzierende Gewerbe suchte Mitarbeiter\*innen für 927 Arbeitsstellen. Im Berufssegment Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit waren 891 Stellen vakant. Im Berufsbereich Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung wurde im April 2021 Personal für 618 Stellen nachgefragt.

Ein genauer Blick auf die Zahlen verrät, dass die Betriebe vor allem qualifizierte Arbeitskräfte suchen: 3.271 der gemeldeten Arbeitsangebote richten sich an Fachkräfte, lediglich 771 der offenen Stellen sind Angebote für Helfer. „Die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften ist aktuell hoch und wir gehen davon aus, dass diese – auch im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung – weiter zunehmen wird. Dieser Herausforderung wollen wir uns in enger Zusammenarbeit mit den Unternehmen stellen“, erläutert Katja Kürmaier. Aus diesem Grund hilft die Arbeitsagentur Betrieben nicht nur bei der Suche nach geeigneten Bewerber\*innen, sondern berät auch zu Qualifizierungen und unterstützt mit passgenauen Förderangeboten: „Die Weiterbildung von Beschäftigten im Unternehmen, Teilzeitausbildung oder auch die Ausbildung junger Erwachsener – die Bandbreite der Qualifizierungsmöglichkeiten ist groß“, so die stellvertretende Agenturchefin. Ausführliche Informationen zum Beratungsangebot und zu den Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit erhalten interessierte Unternehmen bei ihrem Arbeitgeber-Service unter der gebührenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 20.

### **Zwischenbilanz auf dem Ausbildungsmarkt**

Seit dem Beginn des Berufsberatungsjahres 2020/2021 am 1. Oktober 2020 informierten die Unternehmen die Arbeitsvermittler\*innen der Agentur für Arbeit über 2.594 offene Ausbildungsstellen in den vier Landkreisen, davon waren im April 2021 noch 1.502 Stellen vakant.

Im selben Zeitraum machten sich 2.185 ausbildungsinteressierte Jugendliche mit Hilfe der Berufsberater\*innen der Agentur für Arbeit auf die Suche nach einer passenden Ausbildungsstelle. 1.087 junge Leute haben inzwischen eine konkrete schulische oder berufliche Perspektive. 1.098 Jugendliche waren im April 2021 weiterhin auf der Suche.

Aktuell noch beste Chancen auf einen Ausbildungsplatz haben junge Leute, die sich beispielsweise zu Kaufleuten im Einzelhandel, Verkäufer\*innen, Handelsfachwirt\*innen, Lagerlogistik-Fachkräften, Speditions- und Logistikdienstleistungskaufleuten, Büromanagement-Kaufleuten, zahnmedizinischen Fachangestellten, medizinischen Fachangestellten, Energie- und Gebäudetechnik-Elektroniker\*innen oder Bankkaufleuten ausbilden lassen wollen. Für angehende Handwerker\*innen sind weitere Ausbildungsstellen zu vergeben.

## Der Arbeitsmarkt in den Landkreisen

Betrachtet man die vier Landkreise jeweils für sich genommen, sind folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

### Landkreis Freising

Arbeitslosigkeit: Die Zahl der Arbeitslosen sank im Landkreis Freising im April 2021 im Vergleich zum Vormonat um 130 Frauen und Männer auf insgesamt 3.264 Personen. Die Arbeitslosenquote verringerte sich um 0,1 Prozentpunkte auf 2,9 Prozent. Im April 2020 lag sie bei 2,7 Prozent. Im April 2019 – im Jahr vor der Corona-Krise – errechnete sich für den Landkreis Freising eine Quote von 2,0 Prozent.

Personalnachfrage: Den Arbeitsvermittler\*innen im Arbeitgeber-Service meldeten die Unternehmen zuletzt 323 neue Stellenangebote für den Landkreis Freising. Damit waren im April 2021 insgesamt 1.296 bei der Agentur für Arbeit Freising gemeldete Stellen vakant.

Realisierte Kurzarbeit: Zu Beginn der Pandemie im März 2020 wurde im Landkreis Freising in 564 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 5.410 Männer und Frauen. Einen vorläufigen Höchststand erreichte die Zahl der Kurzarbeitenden im Mai 2020. Damals wurde in 1.079 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Insgesamt waren 17.866 Beschäftigte betroffen. Die aktuellsten Zahlen zur Kurzarbeit für den Landkreis Freising sind aus dem Monat November 2020: Im Herbstmonat wurde in 699 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 13.001 Mitarbeiter\*innen.

Zwischenbilanz Ausbildungsmarkt: Seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2020 sind sieben Monate vergangen. Seither meldeten die Betriebe 871 zu besetzende Ausbildungsstellen im Landkreis Freising. Davon waren im April 2021 noch 507 Stellen vakant. 762 Jugendliche auf Ausbildungssuche nahmen im selben Zeitraum das Beratungsangebot der Agentur für Arbeit Freising wahr. Davon hatten 391 junge Leute zuletzt noch keine passende Ausbildungsstelle gefunden.

### Landkreis Erding

Arbeitslosigkeit: Die Agentur für Arbeit Erding zählte im April 2021 2.206 Arbeitslose, 131 Personen weniger als im März 2021. Die Arbeitslosenquote sank damit um 0,2 Prozentpunkte auf 2,6 Prozent. Im April 2020 lag sie bei 2,4 Prozent. Im April 2019 – im Jahr vor der Corona-Krise – errechnete sich für den Landkreis Erding eine Quote von 1,7 Prozent.

Personalnachfrage: Die Betriebe meldeten dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit zuletzt 124 zu besetzende Arbeitsstellen im Landkreis Erding. Insgesamt befanden sich im April 2021 damit 692 Arbeitsangebote im Stellenpool der Erdinger Arbeitsagentur.

Realisierte Kurzarbeit: Zu Beginn der Pandemie im März 2020 wurde im Landkreis Erding in 450 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 4.907 Männer und Frauen. Einen vorläufigen Höchststand erreichte die Zahl der Kurzarbeitenden im April 2020. Damals wurde in 876 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Insgesamt waren 11.872 Mitarbeiter\*innen betroffen. Die aktuellsten Zahlen zur Kurzarbeit für den Landkreis Erding sind aus dem Monat November 2020: Im Herbstmonat wurde in 510 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 8.032 Beschäftigte.

Zwischenbilanz Ausbildungsmarkt: Die Zwischenbilanz auf dem Erdinger Ausbildungsmarkt fällt wie folgt aus: Seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2020 meldeten die Unternehmen ihrer Agentur für Arbeit 674 Berufsausbildungsstellen im Landkreis. Davon waren im April 2021 noch 400 Stellen zu vergeben. 444 Jugendliche machten sich im selben Zeitraum mithilfe der Berufsberater der Arbeitsagentur auf die Suche nach einer Ausbildungsstelle. 226 Jugendliche waren im April 2021 noch nicht fündig geworden.

### **Landkreis Dachau**

Arbeitslosigkeit: Die Zahl der Arbeitslosen sank im Landkreis Dachau im April 2021 im Vergleich zum Vormonat um 257 Männer und Frauen auf insgesamt 2.544 Personen. Die Arbeitslosenquote verringerte sich damit um 0,2 Prozentpunkte auf 2,8 Prozent. Im April 2020 lag sie bei 2,7 Prozent. Im April 2019 – im Jahr vor der Corona-Krise – errechnete sich für den Landkreis Dachau eine Quote von 1,8 Prozent.

Personalnachfrage: Die Unternehmen der Region informierten den Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit im April 2021 über 207 zu besetzende Arbeitsstellen im Landkreis. Damit waren im April 2021 insgesamt 837 bei der Dachauer Arbeitsagentur gemeldete Stellen vakant.

Realisierte Kurzarbeit: Zu Beginn der Pandemie im März 2020 wurde im Landkreis Dachau in 478 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 2.720 Männer und Frauen. Ihren bisherigen Höchststand erreichte die Zahl der Kurzarbeitenden im April 2020. Damals wurde in 1.063 Unternehmen tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 8.757 Beschäftigte. Die aktuellsten Zahlen zur Kurzarbeit für den Landkreis Dachau sind aus dem Monat November 2020: Im Herbstmonat wurde in 570 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Insgesamt waren 3.270 Mitarbeiter\*innen betroffen.

Zwischenbilanz Ausbildungsmarkt: Seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2020 wurden der Agentur für Arbeit Dachau 456 zu besetzende Berufsausbildungsstellen im Landkreis gemeldet. Davon waren im April 2021 noch 285 Stellen unbesetzt. 505 ausbildungsinteressierte Jugendliche nahmen im selben Zeitraum die Berufsberatungsangebote der Arbeitsagentur wahr. Davon hatten im April 254 Jugendliche noch keinen passenden Ausbildungsplatz gefunden.

### **Landkreis Ebersberg**

Arbeitslosigkeit: Die Agentur für Arbeit Ebersberg zählte im April 2021 insgesamt 2.077 Arbeitslose, 90 Personen weniger als im März 2021. Die Arbeitslosenquote sank damit um 0,1 Prozentpunkte auf 2,5 Prozent. Im April 2020 lag sie bei 2,4 Prozent. Im April 2019 – im Jahr vor der Corona-Krise – errechnete sich für den Landkreis Ebersberg eine Quote von 1,8 Prozent.

Personalnachfrage: Im April 2021 wurden dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Ebersberg 288 neu zu besetzende Stellen gemeldet. Insgesamt befanden sich im April 2021 damit 1.217 Arbeitsangebote im Stellenpool der Ebersberger Arbeitsagentur.

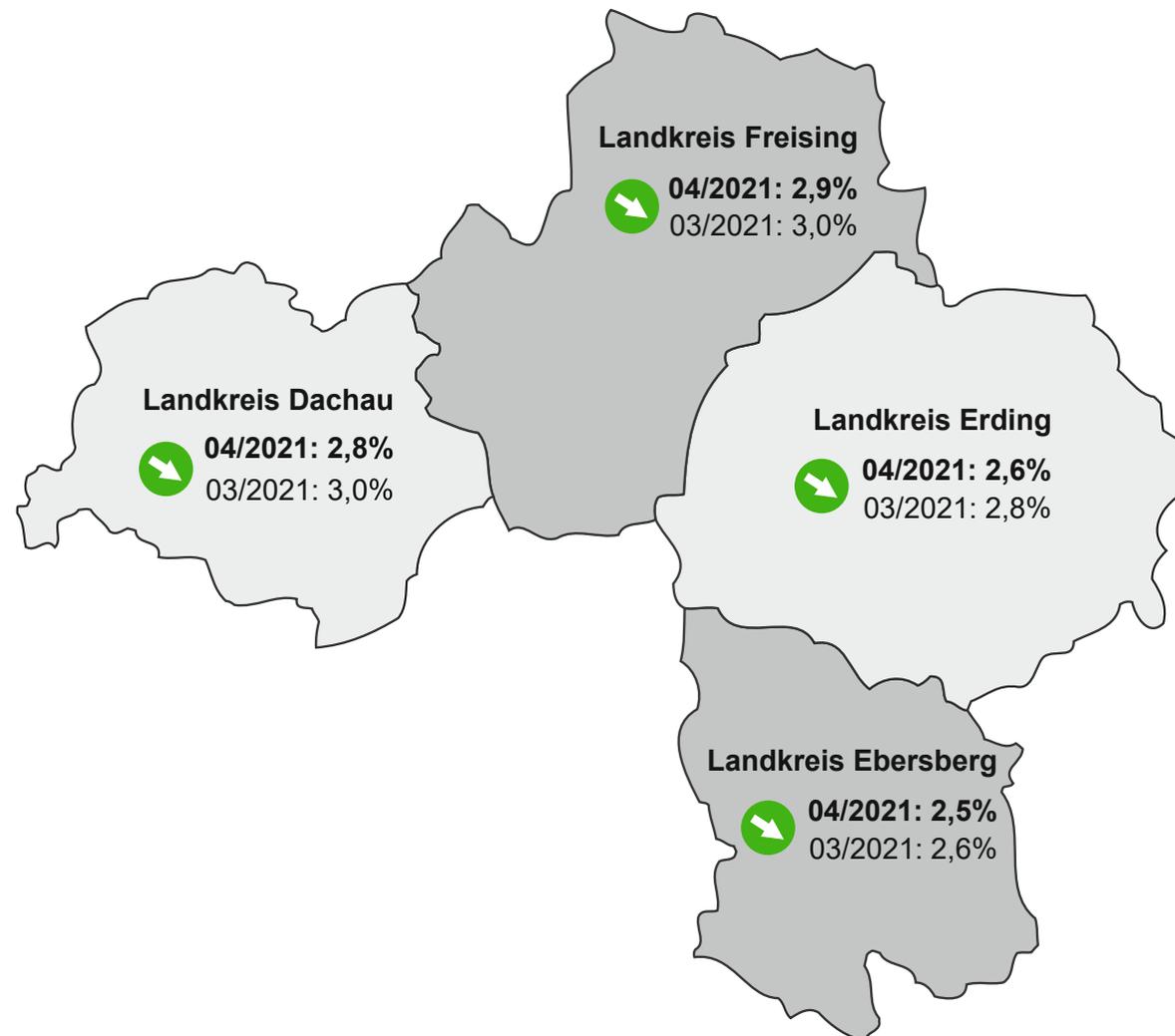
Realisierte Kurzarbeit: Zu Beginn der Pandemie im März 2020 wurde im Landkreis Ebersberg in 426 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 3.273 Beschäftigte. Einen vorläufigen Höchststand erreichte die Zahl der Kurzarbeitenden im April 2020. Damals

wurde in 920 Betrieben tatsächlich kurzgearbeitet. Insgesamt waren 10.225 Mitarbeiter\*innen betroffen. Die aktuellsten Zahlen zur Kurzarbeit für den Landkreis Ebersberg sind von November 2020: In diesem Monat wurde in 483 Unternehmen tatsächlich kurzgearbeitet. Betroffen waren 3.032 Beschäftigte.

Zwischenbilanz Ausbildungsmarkt: Seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2020 meldeten die regionalen Betriebe 593 zu besetzende Berufsausbildungsstellen im Landkreis, davon waren im April 2021 noch 310 Stellen zu vergeben. Im selben Zeitraum machten sich 474 ausbildungsinteressierte Jugendliche aus dem Landkreis Ebersberg mit Hilfe der Berufsberatung ihrer Arbeitsagentur auf die Suche nach einer Ausbildungsstelle – im April 2021 hatten 227 junge Leute noch keinen passenden Ausbildungsplatz gefunden.

# Arbeitslosenquote nach Landkreisen

April 2021



## Arbeitslosenquote

Bezirk der Agentur für Arbeit Freising (gesamt)

04/2021: 2,7%  
03/2021: 2,9%

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freising  
April 2021



**Sperrfrist:  
29.04.2021, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Freising
<b>Berichtsmonat:</b>	April 2021
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.04.2021
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	01.06.2021
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0911 / 179-8001
<b>Fax:</b>	Fax: 0911 / 179-908001
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2021.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Die damalige, erhöhte Nacherfassung für diesen Monat hat nun auch Auswirkungen auf die Hochrechnung des Berichtsmonats April 2021. Die Hochrechnungsergebnisse der Leistungsbeziehenden sind daher im Berichtsmonat April 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell überzeichnet.

### Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

### Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

### Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

### Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuzuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter:

[Internetseite KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freising

April 2021

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">18</a>
Geschäftsstellenbezirk Freising	<a href="#">19</a>
Geschäftsstellenbezirk Erding	<a href="#">22</a>
Geschäftsstellenbezirk Dachau	<a href="#">25</a>
Geschäftsstellenbezirk Ebersberg	<a href="#">28</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Freising  
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	17.682	18.394	19.035	-712	-3,9	1.768	11,1	33,6	34,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	10.091	10.699	11.506	-608	-5,7	756	8,1	45,0	43,6
55,5% Männer	5.600	6.112	6.769	-512	-8,4	335	6,4	41,2	38,6
44,5% Frauen	4.491	4.587	4.737	-96	-2,1	421	10,3	50,4	51,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	993	1.126	1.163	-133	-11,8	-81	-7,5	44,0	48,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	165	197	207	-32	-16,2	-26	-13,6	20,9	22,5
38,7% 50 Jahre und älter	3.909	4.004	4.307	-95	-2,4	570	17,1	42,4	43,1
27,2% dar. 55 Jahre und älter	2.748	2.773	2.955	-25	-0,9	517	23,2	45,3	46,4
19,8% Langzeitarbeitslose	2.001	1.830	1.822	171	9,3	896	81,1	77,7	81,3
8,2% Schwerbehinderte Menschen	828	833	853	-5	-0,6	88	11,9	25,5	25,1
34,1% Ausländer	3.445	3.707	4.046	-262	-7,1	178	5,4	47,2	46,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.630	2.222	2.520	408	18,4	-1.120	-29,9	-16,9	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.396	1.229	1.409	167	13,6	-1.028	-42,4	-10,2	-0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	598	513	583	85	16,6	21	3,6	-19,6	5,8
seit Jahresbeginn	11.132	8.502	6.280	x	x	-1.832	-14,1	-7,7	-4,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.223	3.000	2.506	223	7,4	1.454	82,2	-9,0	-13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.576	1.488	1.077	88	5,9	605	62,3	-9,5	-9,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	677	635	519	42	6,6	464	217,8	0,8	-13,6
seit Jahresbeginn	10.619	7.396	4.396	x	x	547	5,4	-10,9	-12,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,9	3,1	x	x	x	2,6	2,0	2,2
dar. Männer	2,8	3,1	3,4	x	x	x	2,7	2,2	2,5
Frauen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,4	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,7	2,8	x	x	x	2,6	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,5	x	x	x	2,8	2,4	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,2	x	x	x	3,3	2,9	3,0
Ausländer	5,7	6,1	6,7	x	x	x	5,8	4,4	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,2	3,4	x	x	x	2,8	2,3	2,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.216	11.823	12.524	-607	-5,1	1.052	10,4	40,5	38,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.941	13.590	14.225	-649	-4,8	1.450	12,6	34,7	33,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.063	13.711	14.351	-648	-4,7	1.435	12,3	34,1	32,8
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,7	3,9	x	x	x	3,2	2,8	2,9
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.204	7.242	8.080	-38	-0,5	1.207	20,1	43,2	42,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.923	7.913	7.732	9	0,1	997	14,4	28,9	29,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.034	3.032	3.006	3	0,1	188	6,6	13,5	15,0
Bedarfsgemeinschaften	6.084	6.094	5.975	-10	-0,2	658	12,1	25,0	25,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	942	1.101	898	-159	-14,4	493	109,8	1,1	-28,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.616	2.674	1.573	x	x	54	1,5	-14,1	-22,3
Bestand	4.042	3.828	3.675	214	5,6	-314	-7,2	-21,0	-22,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Freising  
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	11.573	12.445	13.314	-872	-7,0	281	2,5	29,4	33,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.252	7.993	8.816	-741	-9,3	280	4,0	48,1	46,1
55,8% Männer	4.046	4.641	5.334	-595	-12,8	34	0,8	41,8	40,1
44,2% Frauen	3.206	3.352	3.482	-146	-4,4	246	8,3	57,7	56,4
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	807	937	961	-130	-13,9	-57	-6,6	51,1	52,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	119	145	151	-26	-17,9	-18	-13,1	23,9	31,3
41,1% 50 Jahre und älter	2.980	3.109	3.423	-129	-4,1	449	17,7	45,8	45,3
30,1% dar. 55 Jahre und älter	2.181	2.224	2.409	-43	-1,9	453	26,2	49,6	49,3
9,1% Langzeitarbeitslose	661	657	701	4	0,6	317	92,2	98,5	109,9
8,1% Schwerbehinderte Menschen	591	600	625	-9	-1,5	45	8,2	22,0	21,4
30,6% Ausländer	2.220	2.529	2.880	-309	-12,2	-18	-0,8	51,3	50,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.125	1.855	2.104	270	14,6	-1.004	-32,1	-12,3	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.322	1.157	1.330	165	14,3	-954	-41,9	-9,2	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	450	395	458	55	13,9	83	22,6	-8,8	23,5
seit Jahresbeginn	9.360	7.235	5.380	x	x	-1.289	-12,1	-3,8	-0,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.715	2.511	2.105	204	8,1	1.228	82,6	-7,5	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.491	1.416	1.016	75	5,3	572	62,2	-7,9	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	523	471	428	52	11,0	359	218,9	4,7	4,4
seit Jahresbeginn	8.928	6.213	3.702	x	x	794	9,8	-6,5	-5,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,4	x	x	x	1,9	1,5	1,7
dar. Männer	2,0	2,4	2,7	x	x	x	2,1	1,7	2,0
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,2	2,3	x	x	x	2,1	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,1	x	x	x	1,0	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,2	1,8	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,4	x	x	x	2,6	2,2	2,4
Ausländer	3,7	4,2	4,8	x	x	x	4,0	2,9	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,6	x	x	x	2,1	1,6	1,8
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.830	8.595	9.393	-765	-8,9	438	5,9	45,3	44,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.189	10.002	10.759	-813	-8,1	859	10,3	41,3	40,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.312	10.123	10.885	-811	-8,0	845	10,0	40,4	40,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,7	2,9	x	x	x	2,3	2,0	2,1
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	7.204	7.242	8.080	-38	-0,5	1.207	20,1	43,2	42,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Freising  
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.109	5.949	5.721	160	2,7	1.487	32,2	43,2	36,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.839	2.706	2.690	133	4,9	476	20,1	36,5	36,1
54,7% Männer	1.554	1.471	1.435	83	5,6	301	24,0	39,2	33,5
45,3% Frauen	1.285	1.235	1.255	50	4,0	175	15,8	33,5	39,1
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	186	189	202	-3	-1,6	-24	-11,4	16,7	30,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	52	56	-6	-11,5	-8	-14,8	13,0	3,7
32,7% 50 Jahre und älter	929	895	884	34	3,8	121	15,0	31,8	35,4
20,0% dar. 55 Jahre und älter	567	549	546	18	3,3	64	12,7	30,1	34,8
47,2% Langzeitarbeitslose	1.340	1.173	1.121	167	14,2	579	76,1	67,8	67,1
8,3% Schwerbehinderte Menschen	237	233	228	4	1,7	43	22,2	35,5	36,5
43,1% Ausländer	1.225	1.178	1.166	47	4,0	196	19,0	39,1	36,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	505	367	416	138	37,6	-116	-18,7	-34,2	-27,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	72	79	2	2,8	-74	-50,0	-23,4	-38,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	118	125	30	25,4	-62	-29,5	-42,4	-30,6
seit Jahresbeginn	1.772	1.267	900	x	x	-543	-23,5	-25,2	-20,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	508	489	401	19	3,9	226	80,1	-15,7	-35,7
dar. in Erwerbstätigkeit	85	72	61	13	18,1	33	63,5	-32,1	-37,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	164	91	-10	-6,1	105	214,3	-8,9	-52,4
seit Jahresbeginn	1.691	1.183	694	x	x	-247	-12,7	-28,6	-35,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
dar. Männer	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,6
Frauen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,5	0,5
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,4
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,4	x	x	x	0,4	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Ausländer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,5	1,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.386	3.228	3.131	158	4,9	614	22,2	29,4	24,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.752	3.588	3.466	164	4,6	591	18,7	19,1	13,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.752	3.588	3.466	164	4,6	591	18,7	19,1	13,5
Unterbeschäftigungsquote	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.923	7.913	7.732	9	0,1	997	14,4	28,9	29,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.034	3.032	3.006	3	0,1	188	6,6	13,5	15,0
Bedarfsgemeinschaften	6.084	6.094	5.975	-10	-0,2	658	12,1	25,0	25,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2021 bis April 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

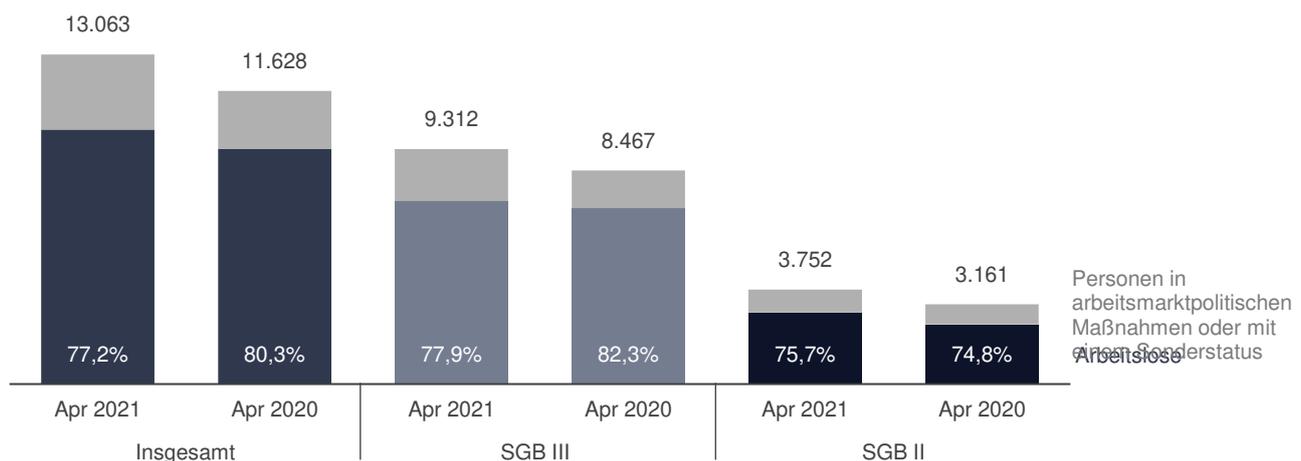
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freising

April 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	in %	in %	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	10.091	10.699	-608	-5,7	756	8,1	45,0	43,6
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.125	1.124	1	0,1	296	35,7	8,8	-1,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	903	906	-3	-0,3	307	51,5	13,8	1,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	222	218	4	1,8	-11	-4,7	-8,0	-12,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	11.216	11.823	-607	-5,1	1.052	10,4	40,5	38,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.725	1.767	-42	-2,4	398	30,0	5,2	3,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.197	1.202	-5	-0,4	372	45,1	32,8	30,3
Arbeitsgelegenheiten	49	48	1	2,1	-22	-31,0	-36,0	-32,9
Fremdförderung	195	176	19	10,8	-50	-20,4	-47,5	-40,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	21	23	-2	-8,7	-2	-8,7	-	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	260	315	-55	-17,5	100	62,5	-7,1	-12,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	12.941	13.590	-649	-4,8	1.450	12,6	34,7	33,1
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	122	121	1	0,8	-15	-10,9	-7,6	5,8
Gründungszuschuss	122	121	1	0,8	-15	-10,9	-7,6	5,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	13.063	13.711	-648	-4,7	1.435	12,3	34,1	32,8
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,7	x	x	x	3,2	2,8	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,2	78,0	x	x	x	80,3	72,2	74,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Agentur für Arbeit Freising

April 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Apr 2020		Mrz 2020	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.252	7.993	-741	-9,3	280	4,0	48,1	46,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	578	602	-24	-4,0	158	37,6	15,8	17,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	578	602	-24	-4,0	158	37,6	15,8	17,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.830	8.595	-765	-8,9	438	5,9	45,3	44,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.359	1.408	-49	-3,5	421	44,9	21,2	23,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.128	1.137	-9	-0,8	351	45,2	33,3	32,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	65	63	2	3,2	-10	-13,3	-32,3	-22,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	166	208	-42	-20,2	80	93,0	-3,7	6,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.189	10.002	-813	-8,1	859	10,3	41,3	40,9
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	122	121	1	0,8	-15	-10,9	-7,6	5,8
Gründungszuschuss	122	121	1	0,8	-15	-10,9	-7,6	5,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.312	10.123	-811	-8,0	845	10,0	40,4	40,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,0	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,9	79,0	x	x	x	82,3	74,9	77,8
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.839	2.706	133	4,9	476	20,1	36,5	36,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	547	522	25	4,8	138	33,7	1,8	-19,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	325	304	21	6,9	149	84,7	10,1	-24,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	222	218	4	1,8	-11	-4,7	-8,0	-12,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.386	3.228	158	4,9	614	22,2	29,4	24,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	366	359	7	1,9	-23	-5,9	-30,7	-36,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	69	66	3	4,5	21	43,8	26,9	1,7
Arbeitsgelegenheiten	49	48	1	2,1	-22	-31,0	-36,0	-32,9
Fremdförderung	130	113	17	15,0	-40	-23,5	-53,3	-48,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	21	23	-2	-8,7	-2	-8,7	-	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	94	107	-13	-12,1	20	27,0	-13,0	-41,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.752	3.588	164	4,6	591	18,7	19,1	13,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.752	3.588	164	4,6	591	18,7	19,1	13,5
Unterbeschäftigungsquote	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,8	0,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,7	75,4	x	x	x	74,8	65,8	64,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

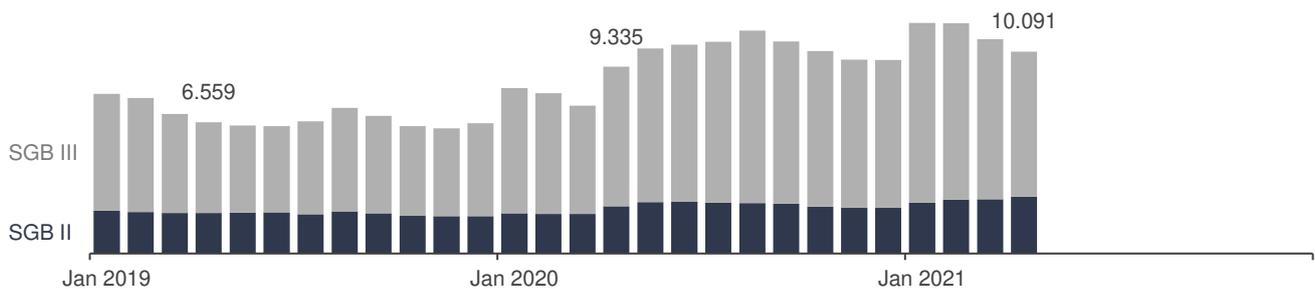
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freising  
April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 608 auf 10.091 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 756 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 2,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.252, das sind 741 weniger als im Vormonat und 280 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.839 Arbeitslose, das ist ein Plus von 133 gegenüber März; im Vergleich zum April 2020 waren es 476 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 0,8%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	10.091	-608	-5,7	756	8,1	2,7	2,9	2,6
Männer	5.600	-512	-8,4	335	6,4	2,8	3,1	2,7
Frauen	4.491	-96	-2,1	421	10,3	2,6	2,7	2,4
15 bis unter 25 Jahre	993	-133	-11,8	-81	-7,5	2,4	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	165	-32	-16,2	-26	-13,6	1,2	1,5	1,4
50 Jahre und älter	3.909	-95	-2,4	570	17,1	3,2	3,3	2,8
55 Jahre und älter	2.748	-25	-0,9	517	23,2	3,9	3,9	3,3
Deutsche	6.632	-345	-4,9	578	9,5	2,1	2,3	2,0
Ausländer	3.445	-262	-7,1	178	5,4	5,7	6,1	5,8
<b>Rechtskreis SGB III</b>	7.252	-741	-9,3	280	4,0	2,0	2,2	1,9
Männer	4.046	-595	-12,8	34	0,8	2,0	2,4	2,1
Frauen	3.206	-146	-4,4	246	8,3	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	807	-130	-13,9	-57	-6,6	1,9	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	119	-26	-17,9	-18	-13,1	0,9	1,1	1,0
50 Jahre und älter	2.980	-129	-4,1	449	17,7	2,4	2,5	2,2
55 Jahre und älter	2.181	-43	-1,9	453	26,2	3,1	3,1	2,6
Deutsche	5.021	-432	-7,9	294	6,2	1,6	1,8	1,5
Ausländer	2.220	-309	-12,2	-18	-0,8	3,7	4,2	4,0
<b>Rechtskreis SGB II</b>	2.839	133	4,9	476	20,1	0,8	0,7	0,6
Männer	1.554	83	5,6	301	24,0	0,8	0,7	0,6
Frauen	1.285	50	4,0	175	15,8	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 25 Jahre	186	-3	-1,6	-24	-11,4	0,4	0,5	0,5
15 bis unter 20 Jahre	46	-6	-11,5	-8	-14,8	0,3	0,4	0,4
50 Jahre und älter	929	34	3,8	121	15,0	0,8	0,7	0,7
55 Jahre und älter	567	18	3,3	64	12,7	0,8	0,8	0,7
Deutsche	1.611	87	5,7	284	21,4	0,5	0,5	0,4
Ausländer	1.225	47	4,0	196	19,0	2,0	2,0	1,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

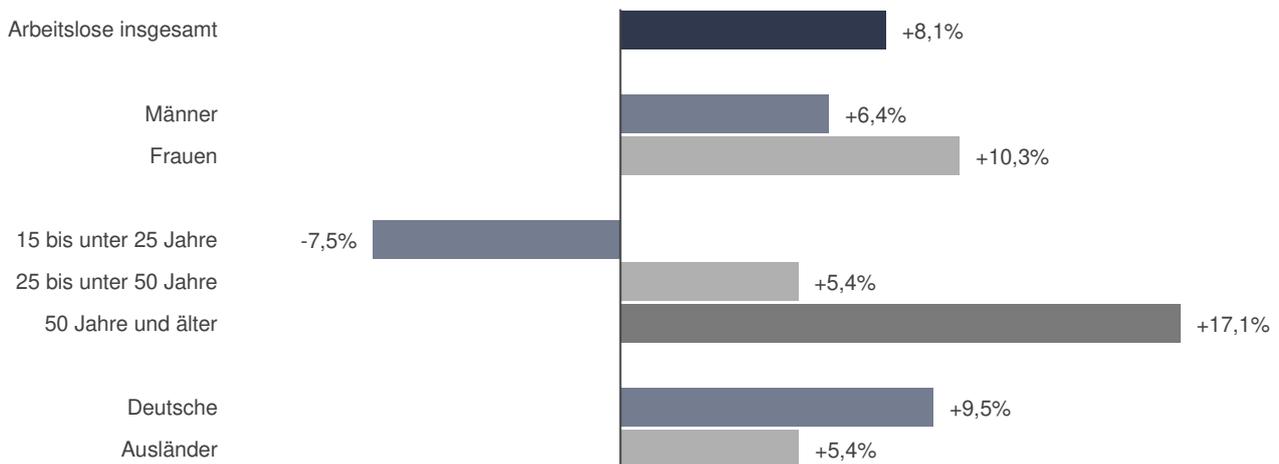
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

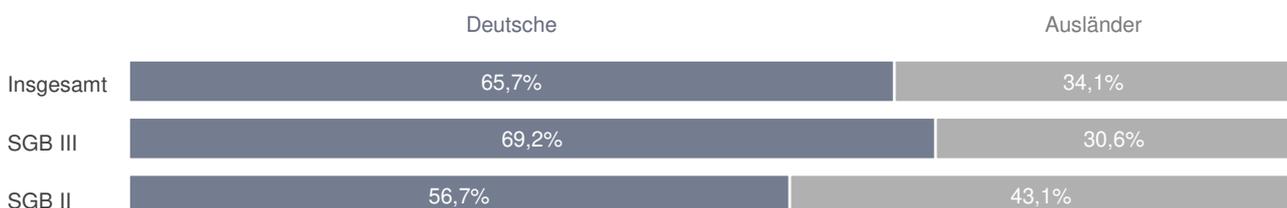
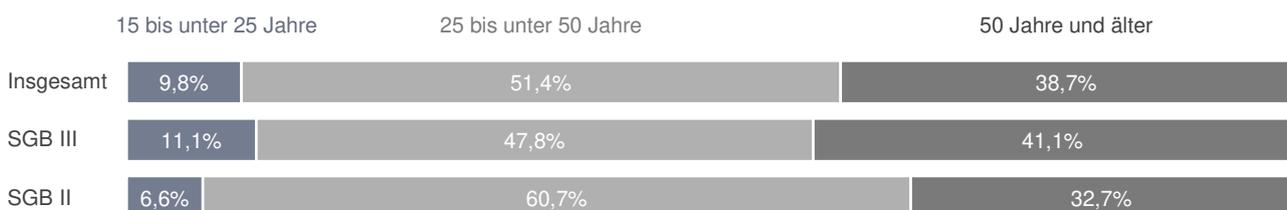
Agentur für Arbeit Freising  
April 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –8% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +17% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



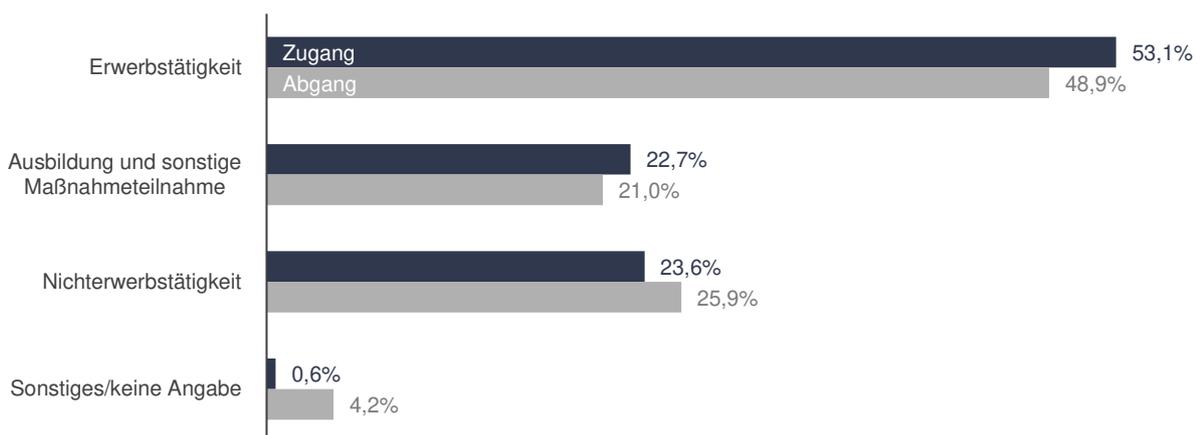
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising  
April 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.630 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 1.120 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.223 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.454 mehr als im April 2020. Seit Jahresbeginn gab es 11.132 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.832 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.619 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 547 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.396 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 1.028 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.576 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 605 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.630	408	18,4	-1.120	-29,9	11.132	-1.832	-14,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.396	167	13,6	-1.028	-42,4	6.653	-1.283	-16,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.324	155	13,3	-960	-42,0	6.369	-1.242	-16,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	17	-12	-41,4
Selbständigkeit	69	15	27,8	-60	-46,5	261	-25	-8,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	598	85	16,6	21	3,6	2.242	-11	-0,5
Nichterwerbstätigkeit	621	162	35,3	-93	-13,0	2.125	-541	-20,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	394	128	48,1	4	1,0	1.211	-455	-27,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	201	15	8,1	-116	-36,6	859	-101	-10,5
Sonstiges/keine Angabe	15	-6	-28,6	-20	-57,1	112	3	2,8
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	3.223	223	7,4	1.454	82,2	10.619	547	5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.576	88	5,9	605	62,3	4.941	328	7,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.473	79	5,7	558	61,0	4.564	276	6,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	10	-17	-63,0
Selbständigkeit	102	14	15,9	48	88,9	358	65	22,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	677	42	6,6	464	217,8	2.171	322	17,4
Nichterwerbstätigkeit	835	63	8,2	331	65,7	3.002	-229	-7,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	376	48	14,6	107	39,8	1.329	-530	-28,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	389	21	5,7	211	118,5	1.416	289	25,6
Sonstiges/keine Angabe	135	30	28,6	54	66,7	505	126	33,2

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

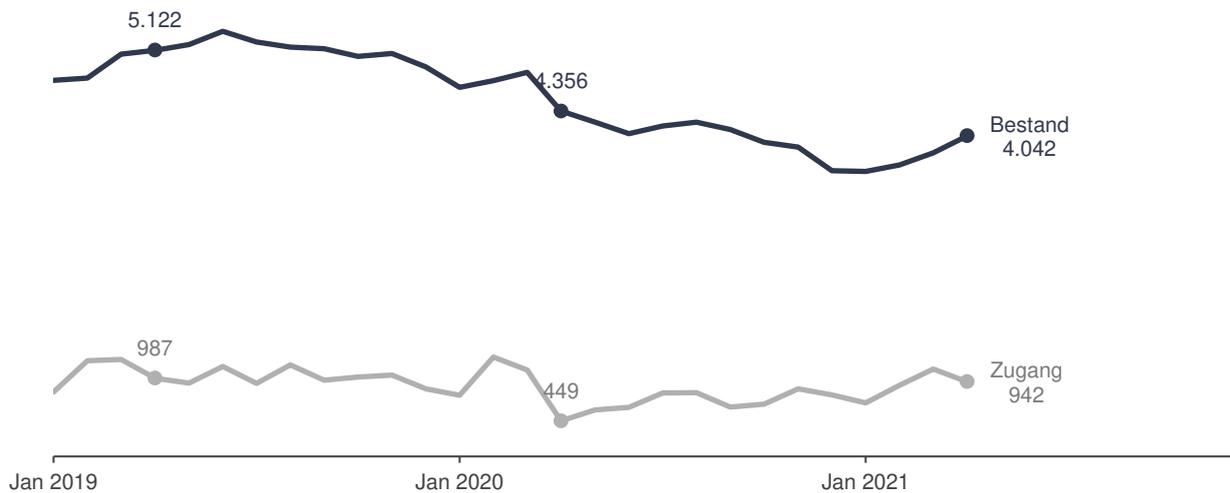
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freising  
April 2021

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising waren im April 4.042 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 214 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 314 Stellen weniger (-7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 942 neue Arbeitsstellen, das waren 493 oder 110 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.616 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 54 oder 2%. Zudem wurden im April 726 Arbeitsstellen abgemeldet, 211 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.182 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 943 oder 23%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	942	-159	-14,4	493	109,8	3.616	54	1,5
dar. sofort zu besetzen	747	-84	-10,1	393	111,0	2.764	29	1,1
sozialversicherungspflichtig	931	-86	-8,5	494	113,0	3.501	12	0,3
dar. sofort zu besetzen	738	-62	-7,8	394	114,5	2.710	25	0,9
<b>Bestand</b>	4.042	214	5,6	-314	-7,2	3.785	-864	-18,6
dar. sofort zu besetzen	3.927	302	8,3	-340	-8,0	3.614	-823	-18,6
sozialversicherungspflichtig	3.959	214	5,7	-296	-7,0	3.710	-832	-18,3
dar. sofort zu besetzen	3.845	301	8,5	-327	-7,8	3.540	-801	-18,5
<b>Abgang</b>	726	-227	-23,8	-211	-22,5	3.182	-943	-22,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	715	-171	-19,3	-204	-22,2	3.080	-968	-23,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freising  
April 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2021 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Apr 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	10.091	100	-608	-5,7	756	8,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	159	1,6	-65	-29,0	10	6,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.543	15,3	-108	-6,5	51	3,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	423	4,2	-153	-26,6	-57	-11,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	326	3,2	-21	-6,1	47	16,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.802	27,8	-115	-3,9	344	14,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.803	17,9	-54	-2,9	235	15,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.618	16,0	-64	-3,8	196	13,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	777	7,7	-10	-1,3	46	6,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	331	3,3	-4	-1,2	40	13,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	308	3,1	-15	-4,6	-157	-33,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	4.042	100	214	5,6	-314	-7,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	109	2,7	1	0,9	16	17,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	927	22,9	25	2,8	-28	-2,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	467	11,6	-10	-2,1	18	4,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	142	3,5	13	10,1	30	26,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	891	22,0	117	15,1	-85	-8,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	567	14,0	12	2,2	-126	-18,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	294	7,3	14	5,0	-29	-9,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	618	15,3	51	9,0	-56	-8,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	27	0,7	-9	-25,0	-54	-66,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

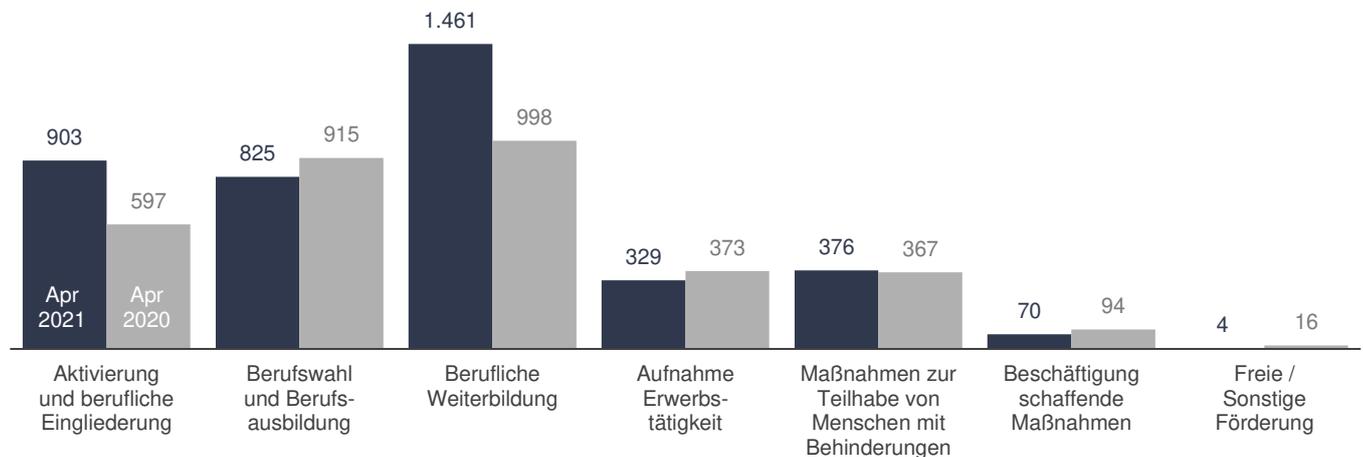
Agentur für Arbeit Freising

April 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	571	11	2,0	341	148,3	1.860	-219	-10,5
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-28	-80,0	-4	-36,4	92	-37	-28,7
Berufliche Weiterbildung	211	-8	-3,7	144	214,9	749	211	39,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56	6	12,0	14	33,3	191	-57	-23,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-7	-43,8	4	80,0	52	-16	-23,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	-1	-11,1	*	*	27	-16	-37,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-13	-68,4
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	903	-4	-0,4	306	51,3	856	130	17,8
Berufswahl und Berufsausbildung	825	-7	-0,8	-90	-9,8	861	-102	-10,6
Berufliche Weiterbildung	1.461	-6	-0,4	463	46,4	1.416	384	37,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	329	12	3,8	-44	-11,8	328	-52	-13,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	376	-4	-1,1	9	2,5	381	-3	-0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	70	-1	-1,4	-24	-25,5	69	-24	-26,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-	-	-12	-75,0	4	-14	-77,1
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	476	106	28,6	151	46,5	1.575	23	1,5
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-56	-68,3	7	36,8	214	-26	-10,8
Berufliche Weiterbildung	221	70	46,4	56	33,9	677	108	19,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	51	-15	-22,7	-26	-33,8	225	-20	-8,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	2	16,7	1	7,7	61	-20	-24,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-	-	6	150,0	32	-8	-20,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-4	-100,0	12	-8	-40,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

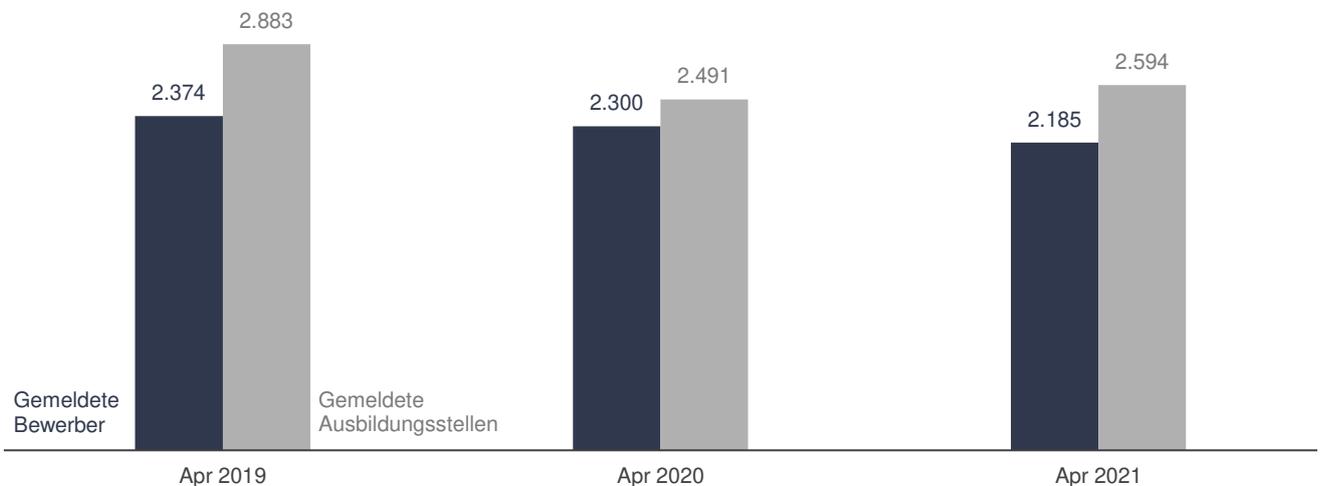
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Freising  
April 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising 2.185 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 5,0% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.594 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 4,1%. Ende April waren 1.098 Bewerber noch unversorgt und 1.502 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+1,7%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls größer (+1,6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.185	-115	-5,0	2.300	2.374
versorgte Bewerber	1.087	-133	-10,9	1.220	1.365
einmündende Bewerber	719	-99	-12,1	818	922
andere ehemalige Bewerber	275	-26	-8,6	301	344
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	93	-8	-7,9	101	99
unversorgte Bewerber	1.098	18	1,7	1.080	1.009
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.594	103	4,1	2.491	2.883
betriebliche Ausbildungsstellen	2.590	106	4,3	2.484	2.871
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	4	-3	-42,9	7	12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.502	24	1,6	1.478	1.636
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,19	x	x	1,08	1,21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,37	x	x	1,37	1,62

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freising

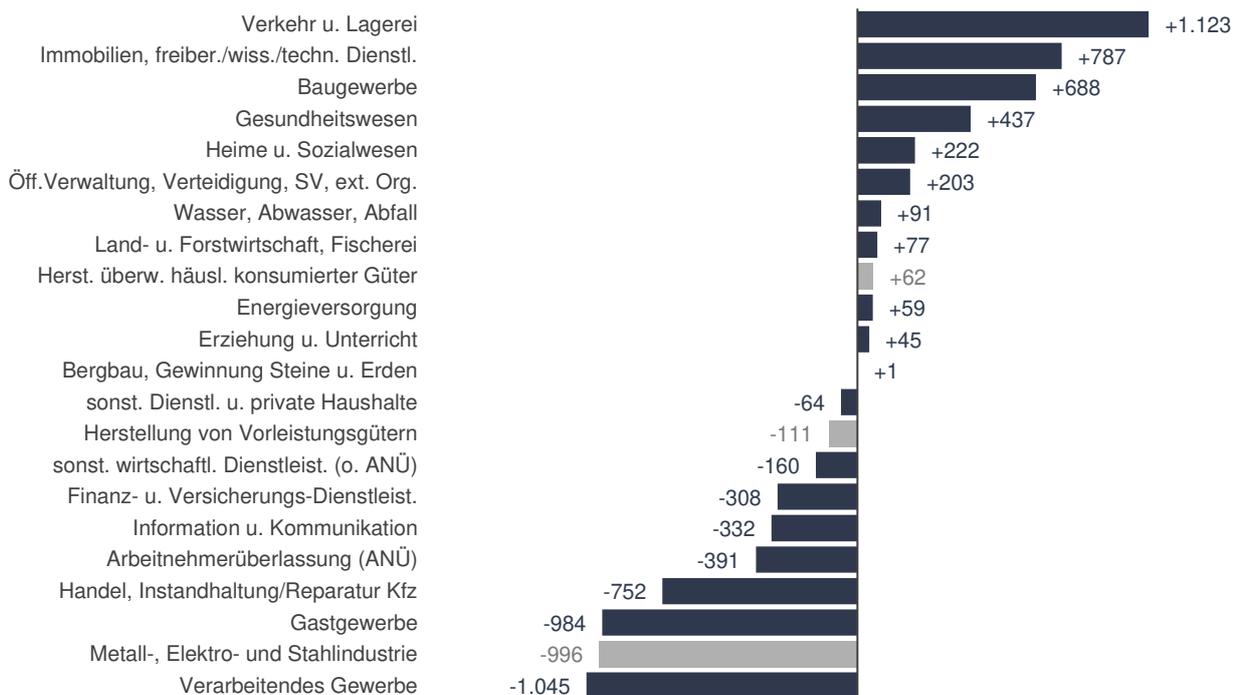
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising auf 217.985. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (-303 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -809 oder -0,4% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+1.123 oder +2,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.045 oder -3,4%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	217.985	215.530	218.456	217.300	218.288	-303	-0,1
54,5% Männer	118.793	117.473	119.095	117.843	118.962	-169	-0,1
45,5% Frauen	99.192	98.057	99.361	99.457	99.326	-134	-0,1
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	24.983	23.259	24.411	25.042	25.402	-419	-1,6
69,0% 25 bis unter 55 Jahre	150.389	150.229	152.386	151.359	152.386	-1.997	-1,3
18,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	40.708	40.143	39.739	38.970	38.605	2.103	5,4
70,2% Vollzeit	153.017	151.556	153.863	152.954	154.361	-1.344	-0,9
29,8% Teilzeit	64.968	63.974	64.593	64.346	63.927	1.041	1,6
77,5% Deutsche	168.997	167.491	169.438	169.739	170.487	-1.490	-0,9
22,4% Ausländer	48.927	47.968	48.941	47.488	47.739	1.188	2,5

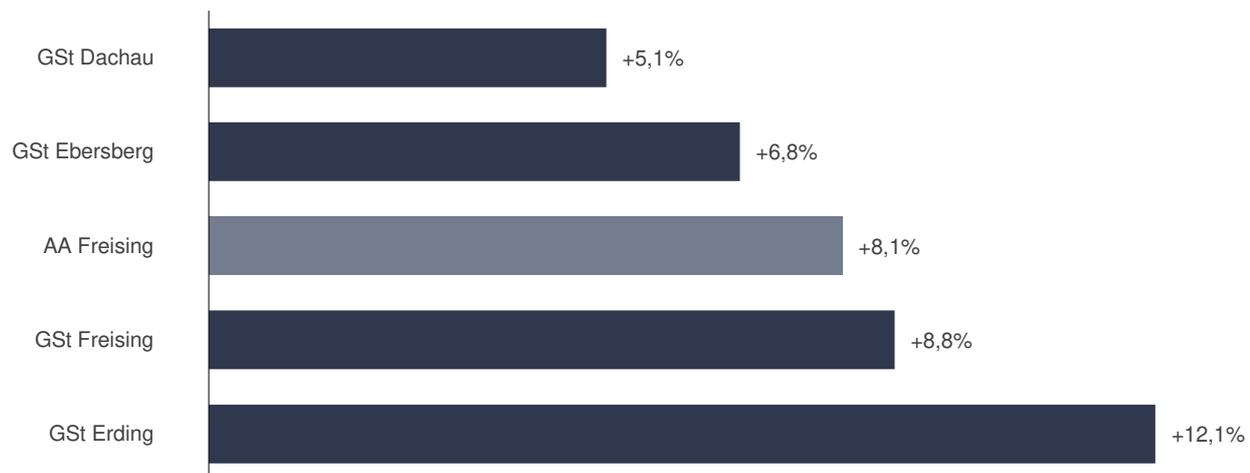
## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising  
April 2021

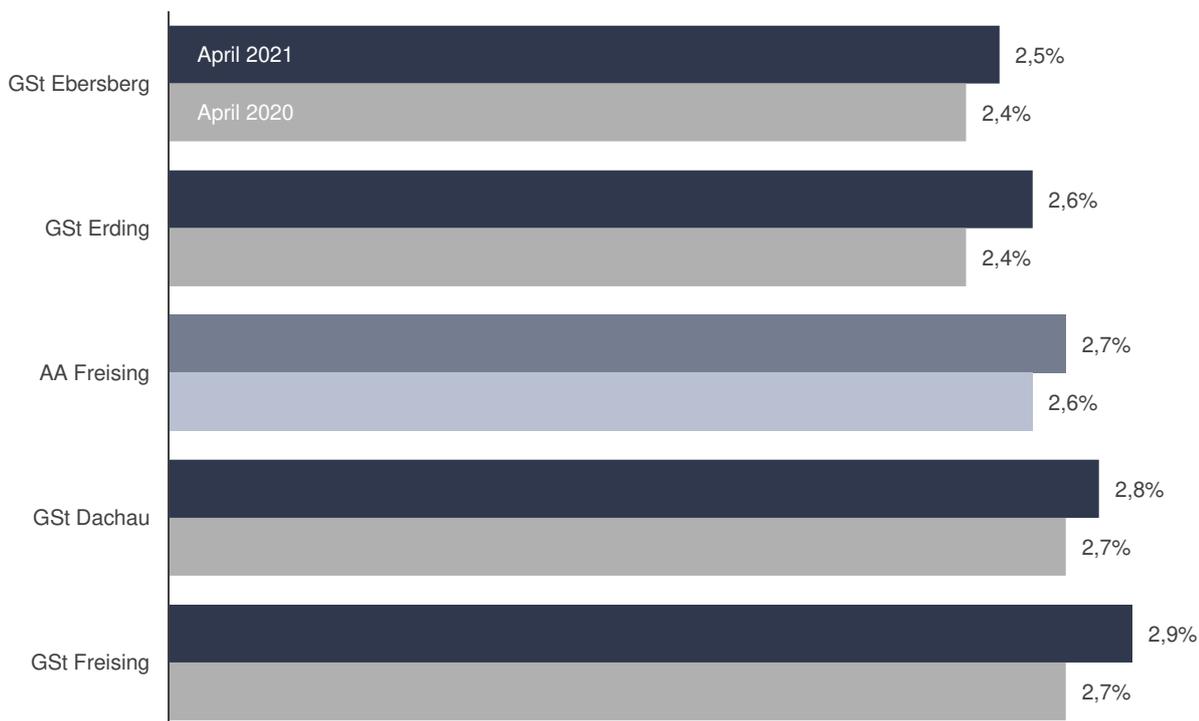
Im Agenturbezirk Freising entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Dachau; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Erding mit einer Zunahme von 12%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freising. Dabei reichte die Spanne der Quoten im April 2021 von 2,5% in Ebersberg bis 2,9% in Freising.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising  
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 130 auf 3.264 Personen verringert. Das waren 263 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 822 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 360 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 944 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+430). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.595 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 478 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.328 Abmeldungen von Arbeitslosen (+185). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 91 Stellen auf 1.296 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 109 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 323 neue Arbeitsstellen, 182 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.279 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 89.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.774	6.046	6.265	-272	-4,5	635	12,4	37,2	37,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.264	3.394	3.658	-130	-3,8	263	8,8	44,4	44,9
55,4% Männer	1.808	1.953	2.186	-145	-7,4	103	6,0	41,2	43,2
44,6% Frauen	1.456	1.441	1.472	15	1,0	160	12,3	49,0	47,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	343	370	373	-27	-7,3	-41	-10,7	38,1	44,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	68	72	-16	-23,5	-9	-14,8	51,1	50,0
36,7% 50 Jahre und älter	1.198	1.210	1.317	-12	-1,0	170	16,5	41,2	45,2
25,9% dar. 55 Jahre und älter	846	844	925	2	0,2	168	24,8	46,5	50,2
21,0% Langzeitarbeitslose	686	626	607	60	9,6	289	72,8	65,6	67,2
8,0% Schwerbehinderte Menschen	260	255	266	5	2,0	27	11,6	23,2	30,4
39,2% Ausländer	1.280	1.325	1.426	-45	-3,4	143	12,6	52,8	58,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	822	708	840	114	16,1	-360	-30,5	-17,9	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	439	395	495	44	11,1	-327	-42,7	-16,0	12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	224	188	186	36	19,1	27	13,7	1,6	31,9
15 bis unter 25 Jahre	127	136	150	-9	-6,6	-52	-29,1	-8,1	21,0
55 Jahre und älter	155	91	134	64	70,3	-23	-12,9	-31,1	6,3
seit Jahresbeginn	3.595	2.773	2.065	x	x	-478	-11,7	-4,1	1,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	944	957	815	-13	-1,4	430	83,7	-7,0	-13,8
dar. in Erwerbstätigkeit	476	486	361	-10	-2,1	183	62,5	-9,7	-6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	208	197	-5	-2,4	141	227,4	15,6	-3,9
15 bis unter 25 Jahre	153	130	122	23	17,7	89	139,1	-6,5	8,9
55 Jahre und älter	160	177	131	-17	-9,6	82	105,1	-1,1	-32,5
seit Jahresbeginn	3.328	2.384	1.427	x	x	185	5,9	-9,3	-10,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,3	x	x	x	2,7	2,1	2,3
Männer	3,0	3,2	3,6	x	x	x	2,8	2,3	2,5
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	3,0	x	x	x	3,0	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,7	x	x	x	3,0	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,5	x	x	x	3,5	2,9	3,1
Ausländer	6,0	6,2	6,7	x	x	x	5,7	4,3	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,6	x	x	x	3,0	2,4	2,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	323	422	294	-99	-23,5	182	129,1	26,0	-34,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.279	956	534	x	x	89	7,5	-8,9	-25,2
Bestand	1.296	1.205	1.113	91	7,6	-109	-7,8	-29,1	-37,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 169 auf 2.371 Personen verringert. Das waren 158 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 728 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 310 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 857 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+411). Seit Beginn des Jahres gab es 3.200 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 316 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.975 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+314).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.897	4.171	4.492	-274	-6,6	148	3,9	32,2	36,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.371	2.540	2.830	-169	-6,7	158	7,1	52,1	51,0
55,8% Männer	1.323	1.487	1.739	-164	-11,0	39	3,0	46,9	48,1
44,2% Frauen	1.048	1.053	1.091	-5	-0,5	119	12,8	60,0	55,9
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	289	308	311	-19	-6,2	-30	-9,4	40,0	45,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	53	58	-12	-22,6	-4	-8,9	60,6	87,1
37,5% 50 Jahre und älter	888	917	1.031	-29	-3,2	146	19,7	51,3	54,8
27,0% dar. 55 Jahre und älter	640	649	730	-9	-1,4	149	30,3	57,5	58,0
7,8% Langzeitarbeitslose	185	186	194	-1	-0,5	95	105,6	97,9	120,5
8,1% Schwerbehinderte Menschen	191	190	201	1	0,5	25	15,1	31,9	33,1
35,7% Ausländer	847	921	1.038	-74	-8,0	79	10,3	66,8	72,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	728	637	741	91	14,3	-310	-29,9	-12,7	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	418	376	468	42	11,2	-314	-42,9	-14,9	15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	161	159	24	14,9	45	32,1	11,0	50,0
15 bis unter 25 Jahre	115	124	134	-9	-7,3	-48	-29,4	-5,3	18,6
55 Jahre und älter	142	87	120	55	63,2	-10	-6,6	-20,9	13,2
seit Jahresbeginn	3.200	2.472	1.835	x	x	-316	-9,0	-0,2	5,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	857	860	713	-3	-0,3	411	92,2	-6,2	-4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	461	469	344	-8	-1,7	182	65,2	-8,8	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	178	170	4	2,2	134	x	16,3	19,7
15 bis unter 25 Jahre	132	117	107	15	12,8	73	123,7	-7,1	23,0
55 Jahre und älter	149	165	117	-16	-9,7	79	112,9	1,9	-28,2
seit Jahresbeginn	2.975	2.118	1.258	x	x	314	11,8	-4,4	-3,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,5	x	x	x	2,0	1,5	1,7
Männer	2,2	2,4	2,9	x	x	x	2,1	1,7	2,0
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,5	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,5	1,6	x	x	x	1,2	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,9	x	x	x	2,2	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,5	x	x	x	2,5	2,1	2,4
Ausländer	4,0	4,3	4,9	x	x	x	3,8	2,8	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,2	1,7	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising

April 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 39 auf 893 Personen gestiegen. Das waren 105 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 0,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,7%.

Dabei meldeten sich 94 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 87 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 19 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 395 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 162 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 353 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-129).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.877	1.875	1.773	2	0,1	487	35,0	49,9	42,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	893	854	828	39	4,6	105	13,3	25,6	27,2
54,3% Männer	485	466	447	19	4,1	64	15,2	25,6	26,6
45,7% Frauen	408	388	381	20	5,2	41	11,2	25,6	27,9
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	54	62	62	-8	-12,9	-11	-16,9	29,2	40,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	15	14	-4	-26,7	-5	-31,3	25,0	-17,6
34,7% 50 Jahre und älter	310	293	286	17	5,8	24	8,4	16,7	18,7
23,1% dar. 55 Jahre und älter	206	195	195	11	5,6	19	10,2	18,9	26,6
56,1% Langzeitarbeitslose	501	440	413	61	13,9	194	63,2	54,9	50,2
7,7% Schwerbehinderte Menschen	69	65	65	4	6,2	2	3,0	3,2	22,6
48,5% Ausländer	433	404	388	29	7,2	64	17,3	28,3	31,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	94	71	99	23	32,4	-50	-34,7	-46,2	-29,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	19	27	2	10,5	-13	-38,2	-32,1	-20,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	27	27	12	44,4	-18	-31,6	-32,5	-22,9
15 bis unter 25 Jahre	12	12	16	-	-	-4	-25,0	-29,4	45,5
55 Jahre und älter	13	4	14	9	225,0	-13	-50,0	-81,8	-30,0
seit Jahresbeginn	395	301	230	x	x	-162	-29,1	-27,1	-18,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	87	97	102	-10	-10,3	19	27,9	-13,4	-48,7
dar. in Erwerbstätigkeit	15	17	17	-2	-11,8	1	7,1	-29,2	-54,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	30	27	-9	-30,0	7	50,0	11,1	-57,1
15 bis unter 25 Jahre	21	13	15	8	61,5	16	x	-	-40,0
55 Jahre und älter	11	12	14	-1	-8,3	3	37,5	-29,4	-54,8
seit Jahresbeginn	353	266	169	x	x	-129	-26,8	-35,7	-44,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Männer	0,8	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Frauen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,3
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,4	x	x	x	0,4	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,7
55 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8
Ausländer	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding  
April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 131 auf 2.206 Personen verringert. Das waren 238 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%. Dabei meldeten sich 560 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 238 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 691 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+283). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.368 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 399 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.274 Abmeldungen von Arbeitslosen (+83). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 11 Stellen auf 692 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 48 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 124 neue Arbeitsstellen, 53 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 584 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.976	4.056	4.222	-80	-2,0	568	16,7	37,6	36,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.206	2.337	2.568	-131	-5,6	238	12,1	47,6	43,9
54,2% Männer	1.196	1.311	1.482	-115	-8,8	125	11,7	40,7	35,8
45,8% Frauen	1.010	1.026	1.086	-16	-1,6	113	12,6	57,6	56,7
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	243	289	294	-46	-15,9	32	15,2	96,6	84,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	50	55	-8	-16,0	3	7,7	61,3	37,5
39,5% 50 Jahre und älter	872	882	982	-10	-1,1	152	21,1	40,0	38,7
27,2% dar. 55 Jahre und älter	600	610	666	-10	-1,6	102	20,5	42,5	41,4
18,5% Langzeitarbeitslose	409	376	391	33	8,8	195	91,1	89,9	83,6
8,3% Schwerbehinderte Menschen	182	180	200	2	1,1	11	6,4	11,8	16,3
30,4% Ausländer	670	718	796	-48	-6,7	62	10,2	52,8	56,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	560	437	559	123	28,1	-238	-29,8	-18,5	-6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	285	249	311	36	14,5	-243	-46,0	-12,9	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	95	137	37	38,9	23	21,1	-20,2	11,4
15 bis unter 25 Jahre	71	87	111	-16	-18,4	-60	-45,8	-3,3	22,0
55 Jahre und älter	115	72	106	43	59,7	-25	-17,9	-17,2	10,4
seit Jahresbeginn	2.368	1.808	1.371	x	x	-399	-14,4	-8,2	-4,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	691	666	527	25	3,8	283	69,4	-9,8	-11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	335	325	208	10	3,1	124	58,8	-6,9	-14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	140	122	10	7,1	100	200,0	-6,7	6,1
15 bis unter 25 Jahre	111	91	64	20	22,0	51	85,0	-9,9	-16,9
55 Jahre und älter	132	131	102	1	0,8	53	67,1	0,8	-7,3
seit Jahresbeginn	2.274	1.583	917	x	x	83	3,8	-11,2	-12,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,8	3,0	x	x	x	2,4	1,9	2,1
Männer	2,7	2,9	3,3	x	x	x	2,4	2,1	2,5
Frauen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,3	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,9	3,0	x	x	x	2,1	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,6	x	x	x	1,1	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,4	x	x	x	2,6	2,3	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	4,0	x	x	x	3,2	2,8	3,0
Ausländer	6,4	6,8	7,6	x	x	x	6,3	4,8	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,4	x	x	x	2,6	2,1	2,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	124	147	183	-23	-15,6	53	74,6	-26,5	-25,3
Zugang seit Jahresbeginn	584	460	313	x	x	-111	-16,0	-26,3	-26,2
Bestand	692	703	731	-11	-1,6	-48	-6,5	-14,5	-13,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding  
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 182 auf 1.560 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 419 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 251 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 571 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+230). Seit Beginn des Jahres gab es 1.951 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 278 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.882 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+190).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.467	2.593	2.786	-126	-4,9	107	4,5	33,4	35,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.560	1.742	1.956	-182	-10,4	71	4,8	49,1	46,1
55,1% Männer	860	1.007	1.173	-147	-14,6	23	2,7	38,5	36,2
44,9% Frauen	700	735	783	-35	-4,8	48	7,4	66,7	63,8
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	183	230	227	-47	-20,4	3	1,7	87,0	72,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	29	30	-8	-27,6	-10	-32,3	20,8	3,4
43,8% 50 Jahre und älter	684	708	800	-24	-3,4	113	19,8	41,3	39,1
31,4% dar. 55 Jahre und älter	490	502	557	-12	-2,4	83	20,4	45,1	42,8
9,4% Langzeitarbeitslose	146	141	164	5	3,5	72	97,3	110,4	113,0
8,7% Schwerbehinderte Menschen	136	137	155	-1	-0,7	1	0,7	8,7	14,0
26,4% Ausländer	412	485	559	-73	-15,1	-11	-2,6	62,2	68,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	419	359	466	60	16,7	-251	-37,5	-8,4	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	263	235	299	28	11,9	-238	-47,5	-7,8	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	69	107	23	33,3	31	50,8	-1,4	37,2
15 bis unter 25 Jahre	56	75	98	-19	-25,3	-61	-52,1	-	25,6
55 Jahre und älter	99	60	92	39	65,0	-26	-20,8	-10,4	17,9
seit Jahresbeginn	1.951	1.532	1.173	x	x	-278	-12,5	-1,7	0,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	571	553	436	18	3,3	230	67,4	-2,0	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	313	311	192	2	0,6	118	60,5	-1,6	-13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	105	102	11	10,5	75	182,9	16,7	32,5
15 bis unter 25 Jahre	97	74	55	23	31,1	41	73,2	-11,9	-8,3
55 Jahre und älter	110	110	82	-	-	41	59,4	-	-7,9
seit Jahresbeginn	1.882	1.311	758	x	x	190	11,2	-3,0	-3,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,3	x	x	x	1,8	1,4	1,6
Männer	1,9	2,3	2,6	x	x	x	1,9	1,6	1,9
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,1	1,8	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,4	x	x	x	2,6	2,2	2,5
Ausländer	3,9	4,6	5,3	x	x	x	4,3	3,1	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,6	x	x	x	2,0	1,6	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding  
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 51 auf 646 Personen gestiegen. Das waren 167 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 0,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,6%.

Dabei meldeten sich 141 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 120 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 53 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 417 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 121 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 392 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-107).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.509	1.463	1.436	46	3,1	461	44,0	45,7	37,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	646	595	612	51	8,6	167	34,9	43,4	37,5
52,0% Männer	336	304	309	32	10,5	102	43,6	48,3	34,3
48,0% Frauen	310	291	303	19	6,5	65	26,5	38,6	40,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	60	59	67	1	1,7	29	93,5	145,8	148,1
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	21	25	-	-	13	162,5	200,0	127,3
29,1% 50 Jahre und älter	188	174	182	14	8,0	39	26,2	34,9	36,8
17,0% dar. 55 Jahre und älter	110	108	109	2	1,9	19	20,9	31,7	34,6
40,7% Langzeitarbeitslose	263	235	227	28	11,9	123	87,9	79,4	66,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen	46	43	45	3	7,0	10	27,8	22,9	25,0
39,9% Ausländer	258	233	237	25	10,7	73	39,5	36,3	33,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	141	78	93	63	80,8	13	10,2	-45,8	-36,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	14	12	8	57,1	-5	-18,5	-54,8	-62,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	26	30	14	53,8	-8	-16,7	-46,9	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	15	12	13	3	25,0	1	7,1	-20,0	-
55 Jahre und älter	16	12	14	4	33,3	1	6,7	-40,0	-22,2
seit Jahresbeginn	417	276	198	x	x	-121	-22,5	-32,7	-25,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	120	113	91	7	6,2	53	79,1	-35,1	-35,5
dar. in Erwerbstätigkeit	22	14	16	8	57,1	6	37,5	-57,6	-30,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	35	20	-1	-2,9	25	x	-41,7	-47,4
15 bis unter 25 Jahre	14	17	9	-3	-17,6	10	250,0	-	-47,1
55 Jahre und älter	22	21	20	1	4,8	12	120,0	5,0	-4,8
seit Jahresbeginn	392	272	159	x	x	-107	-21,4	-37,0	-38,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
Männer	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,5
Frauen	0,8	0,7	0,8	x	x	x	0,6	0,5	0,6
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,3	0,2	0,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,2	0,2	0,3
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,5	0,5	0,5
55 bis unter 65 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
Ausländer	2,5	2,2	2,3	x	x	x	1,9	1,8	1,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau  
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 257 auf 2.544 Personen verringert. Das waren 123 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 672 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 277 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 929 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+468). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.837 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 429 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.798 Abmeldungen von Arbeitslosen (+343). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 21 Stellen auf 837 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 207 neue Arbeitsstellen, 148 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 678 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 16.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.366	4.621	4.802	-255	-5,5	212	5,1	29,9	30,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.544	2.801	2.953	-257	-9,2	123	5,1	45,2	41,2
56,8% Männer	1.444	1.604	1.719	-160	-10,0	86	6,3	43,5	38,2
43,2% Frauen	1.100	1.197	1.234	-97	-8,1	37	3,5	47,6	45,5
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	235	277	297	-42	-15,2	-44	-15,8	28,2	29,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	47	47	-11	-23,4	-15	-29,4	-	-4,1
38,6% 50 Jahre und älter	981	1.019	1.068	-38	-3,7	130	15,3	41,9	41,1
26,9% dar. 55 Jahre und älter	685	689	716	-4	-0,6	126	22,5	43,5	46,1
18,2% Langzeitarbeitslose	463	431	413	32	7,4	217	88,2	96,8	93,9
8,2% Schwerbehinderte Menschen	209	223	222	-14	-6,3	15	7,7	34,3	31,4
34,2% Ausländer	869	1.015	1.099	-146	-14,4	-25	-2,8	39,4	28,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	672	582	631	90	15,5	-277	-29,2	-9,3	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	357	335	353	22	6,6	-266	-42,7	-2,3	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	112	136	16	14,3	10	8,5	-21,7	12,4
15 bis unter 25 Jahre	89	91	114	-2	-2,2	-54	-37,8	-22,9	-19,7
55 Jahre und älter	128	87	86	41	47,1	-19	-12,9	-8,4	-7,5
seit Jahresbeginn	2.837	2.165	1.583	x	x	-429	-13,1	-6,6	-5,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	929	727	665	202	27,8	468	101,5	-8,9	-4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	464	365	287	99	27,1	205	79,2	-12,5	-4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	131	103	35	26,7	120	x	-7,1	-5,5
15 bis unter 25 Jahre	129	101	88	28	27,7	56	76,7	-22,3	-32,8
55 Jahre und älter	142	118	108	24	20,3	69	94,5	13,5	-3,6
seit Jahresbeginn	2.798	1.869	1.142	x	x	343	14,0	-6,3	-4,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	3,0	3,2	x	x	x	2,7	2,1	2,3
Männer	3,0	3,3	3,5	x	x	x	2,8	2,3	2,6
Frauen	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,5	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,7	2,9	x	x	x	2,7	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,5	x	x	x	2,9	2,4	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	4,0	x	x	x	3,3	2,8	2,9
Ausländer	5,4	6,3	6,8	x	x	x	5,8	4,7	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,4	3,6	x	x	x	3,0	2,4	2,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	207	235	137	-28	-11,9	148	x	11,4	-47,7
Zugang seit Jahresbeginn	678	471	236	x	x	16	2,4	-21,9	-39,8
Bestand	837	816	739	21	2,6	-50	-5,6	-13,7	-16,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 268 auf 1.873 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+6). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 536 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 233 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 765 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+376). Seit Beginn des Jahres gab es 2.344 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 315 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.289 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+308).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.895	3.201	3.411	-306	-9,6	-19	-0,7	25,2	27,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.873	2.141	2.306	-268	-12,5	6	0,3	43,9	41,2
57,0% Männer	1.068	1.246	1.381	-178	-14,3	3	0,3	40,6	38,4
43,0% Frauen	805	895	925	-90	-10,1	3	0,4	48,7	45,7
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	199	238	255	-39	-16,4	-16	-7,4	38,4	36,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	38	37	-7	-18,4	-4	-11,4	2,7	2,8
42,1% 50 Jahre und älter	788	824	880	-36	-4,4	102	14,9	41,6	40,1
30,9% dar. 55 Jahre und älter	579	580	610	-1	-0,2	113	24,2	43,6	48,1
9,8% Langzeitarbeitslose	184	191	187	-7	-3,7	76	70,4	92,9	94,8
8,3% Schwerbehinderte Menschen	156	163	165	-7	-4,3	3	2,0	18,1	16,2
30,9% Ausländer	579	713	798	-134	-18,8	-51	-8,1	35,6	27,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	536	469	517	67	14,3	-233	-30,3	-10,3	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	338	307	329	31	10,1	-229	-40,4	-6,7	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	85	115	17	20,0	28	37,8	-14,1	66,7
15 bis unter 25 Jahre	71	78	94	-7	-9,0	-45	-38,8	-23,5	-18,3
55 Jahre und älter	111	74	73	37	50,0	-14	-11,2	-8,6	-9,9
seit Jahresbeginn	2.344	1.808	1.339	x	x	-315	-11,8	-4,3	-2,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	765	590	539	175	29,7	376	96,7	-9,4	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	440	338	270	102	30,2	192	77,4	-13,3	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	97	82	25	25,8	91	x	5,4	13,9
15 bis unter 25 Jahre	109	87	68	22	25,3	44	67,7	-23,7	-38,2
55 Jahre und älter	115	98	94	17	17,3	51	79,7	14,0	4,4
seit Jahresbeginn	2.289	1.524	934	x	x	308	15,5	-4,3	-0,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,3	2,5	x	x	x	2,0	1,6	1,8
Männer	2,2	2,5	2,8	x	x	x	2,2	1,8	2,1
Frauen	1,9	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,3	2,5	x	x	x	2,1	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,1	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,3	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	2,7	2,4	2,4
Ausländer	3,6	4,4	4,9	x	x	x	4,1	3,4	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,6	2,8	x	x	x	2,3	1,8	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau

April 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 11 auf 671 Personen gestiegen. Das waren 117 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 0,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,6%.

Dabei meldeten sich 136 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 164 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 92 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 493 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 114 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 509 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+35).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.471	1.420	1.391	51	3,6	231	18,6	41,9	36,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	671	660	647	11	1,7	117	21,1	49,7	41,0
56,0% Männer	376	358	338	18	5,0	83	28,3	54,3	37,4
44,0% Frauen	295	302	309	-7	-2,3	34	13,0	44,5	45,1
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	36	39	42	-3	-7,7	-28	-43,8	-11,4	-2,3
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	9	10	-4	-44,4	-11	-68,8	-10,0	-23,1
28,8% 50 Jahre und älter	193	195	188	-2	-1,0	28	17,0	43,4	45,7
15,8% dar. 55 Jahre und älter	106	109	106	-3	-2,8	13	14,0	43,4	35,9
41,6% Langzeitarbeitslose	279	240	226	39	16,3	141	102,2	100,0	93,2
7,9% Schwerbehinderte Menschen	53	60	57	-7	-11,7	12	29,3	114,3	111,1
43,2% Ausländer	290	302	301	-12	-4,0	26	9,8	49,5	31,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	136	113	114	23	20,4	-44	-24,4	-5,0	-24,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	28	24	-9	-32,1	-37	-66,1	100,0	-38,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	27	21	-1	-3,7	-18	-40,9	-38,6	-59,6
15 bis unter 25 Jahre	18	13	20	5	38,5	-9	-33,3	-18,8	-25,9
55 Jahre und älter	17	13	13	4	30,8	-5	-22,7	-7,1	8,3
seit Jahresbeginn	493	357	244	x	x	-114	-18,8	-16,4	-20,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	164	137	126	27	19,7	92	127,8	-6,8	-11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	24	27	17	-3	-11,1	13	118,2	-	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	34	21	10	29,4	29	193,3	-30,6	-43,2
15 bis unter 25 Jahre	20	14	20	6	42,9	12	150,0	-12,5	-4,8
55 Jahre und älter	27	20	14	7	35,0	18	200,0	11,1	-36,4
seit Jahresbeginn	509	345	208	x	x	35	7,4	-14,2	-18,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
Männer	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
Frauen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,4	0,4
15 bis unter 20 Jahre	0,2	0,3	0,3	x	x	x	0,5	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,5	0,4
55 bis unter 65 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,5
Ausländer	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,3	1,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,5	0,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg  
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 90 auf 2.077 Personen verringert. Das waren 132 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%. Dabei meldeten sich 576 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 245 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 659 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+273). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.332 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 526 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.219 Abmeldungen von Arbeitslosen (-64). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 113 Stellen auf 1.217 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 107 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 288 neue Arbeitsstellen, 110 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.075 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 60.

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.566	3.671	3.746	-105	-2,9	353	11,0	28,4	31,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.077	2.167	2.327	-90	-4,2	132	6,8	42,8	44,5
55,5% Männer	1.152	1.244	1.382	-92	-7,4	21	1,9	38,8	35,4
44,5% Frauen	925	923	945	2	0,2	111	13,6	48,6	60,4
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	172	190	199	-18	-9,5	-28	-14,0	25,8	44,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	32	33	3	9,4	-5	-12,5	-20,0	3,1
41,3% 50 Jahre und älter	858	893	940	-35	-3,9	118	15,9	47,4	47,6
29,7% dar. 55 Jahre und älter	617	630	648	-13	-2,1	121	24,4	48,2	46,6
21,3% Langzeitarbeitslose	443	397	411	46	11,6	195	78,6	68,9	90,3
8,5% Schwerbehinderte Menschen	177	175	165	2	1,1	35	24,6	34,6	20,4
30,1% Ausländer	626	649	725	-23	-3,5	-2	-0,3	43,3	44,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	576	495	490	81	16,4	-245	-29,8	-21,9	-20,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	315	250	250	65	26,0	-192	-37,9	-7,1	-16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	118	124	-4	-3,4	-39	-25,5	-38,2	-25,3
15 bis unter 25 Jahre	69	78	73	-9	-11,5	-38	-35,5	-19,6	-21,5
55 Jahre und älter	110	88	81	22	25,0	-37	-25,2	-28,5	-27,0
seit Jahresbeginn	2.332	1.756	1.261	x	x	-526	-18,4	-13,8	-10,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	659	650	499	9	1,4	273	70,7	-11,0	-26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	301	312	221	-11	-3,5	93	44,7	-8,2	-12,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	156	97	2	1,3	103	187,3	-1,9	-43,6
15 bis unter 25 Jahre	81	83	54	-2	-2,4	26	47,3	3,8	-27,0
55 Jahre und älter	126	111	85	15	13,5	45	55,6	-21,3	-41,0
seit Jahresbeginn	2.219	1.560	910	x	x	-64	-2,8	-17,8	-22,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,4	1,9	2,0
Männer	2,7	2,9	3,2	x	x	x	2,7	2,1	2,4
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	2,2	x	x	x	2,2	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,4	x	x	x	2,8	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,4	2,9	3,0
Ausländer	5,0	5,2	5,8	x	x	x	5,4	3,9	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,7	2,1	2,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	288	297	284	-9	-3,0	110	61,8	-13,4	-3,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.075	787	490	x	x	60	5,9	-6,0	-0,8
Bestand	1.217	1.104	1.092	113	10,2	-107	-8,1	-19,8	-11,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg  
 April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 122 auf 1.448 Personen verringert. Das waren 45 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 442 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 210 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 522 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+211). Seit Beginn des Jahres gab es 1.865 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 380 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.782 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-18).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.314	2.480	2.625	-166	-6,7	45	2,0	26,6	33,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.448	1.570	1.724	-122	-7,8	45	3,2	46,6	45,1
54,9% Männer	795	901	1.041	-106	-11,8	-31	-3,8	39,3	34,3
45,1% Frauen	653	669	683	-16	-2,4	76	13,2	57,8	65,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	136	161	168	-25	-15,5	-14	-9,3	53,3	73,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	25	26	1	4,0	-	-	8,7	36,8
42,8% 50 Jahre und älter	620	660	712	-40	-6,1	88	16,5	49,0	46,2
32,6% dar. 55 Jahre und älter	472	493	512	-21	-4,3	108	29,7	51,7	46,3
10,1% Langzeitarbeitslose	146	139	156	7	5,0	74	102,8	95,8	113,7
7,5% Schwerbehinderte Menschen	108	110	104	-2	-1,8	16	17,4	31,0	20,9
26,4% Ausländer	382	410	485	-28	-6,8	-35	-8,4	39,5	39,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	442	390	380	52	13,3	-210	-32,2	-17,2	-20,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	303	239	234	64	26,8	-173	-36,3	-3,6	-15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	80	77	-9	-11,3	-21	-22,8	-32,8	-34,7
15 bis unter 25 Jahre	56	64	64	-8	-12,5	-39	-41,1	-16,9	-15,8
55 Jahre und älter	82	70	63	12	17,1	-18	-18,0	-15,7	-25,9
seit Jahresbeginn	1.865	1.423	1.033	x	x	-380	-16,9	-10,7	-7,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	522	508	417	14	2,8	211	67,8	-12,9	-22,1
dar. in Erwerbstätigkeit	277	298	210	-21	-7,0	80	40,6	-6,3	-11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	91	74	12	13,2	59	134,1	-20,9	-37,8
15 bis unter 25 Jahre	74	64	47	10	15,6	25	51,0	-	-29,9
55 Jahre und älter	97	89	70	8	9,0	35	56,5	-19,1	-35,8
seit Jahresbeginn	1.782	1.260	752	x	x	-18	-1,0	-15,4	-17,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,3	1,5
Männer	1,9	2,1	2,4	x	x	x	2,0	1,5	1,8
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,6	x	x	x	2,0	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,3	x	x	x	2,5	2,2	2,4
Ausländer	3,1	3,3	3,9	x	x	x	3,6	2,6	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,3	x	x	x	1,9	1,5	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg  
April 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 32 auf 629 Personen gestiegen. Das waren 87 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 0,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,7%.

Dabei meldeten sich 134 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 137 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 62 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 467 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 146 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 437 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-46).

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.252	1.191	1.121	61	5,1	308	32,6	32,5	26,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	629	597	603	32	5,4	87	16,1	33,9	42,9
56,8% Männer	357	343	341	14	4,1	52	17,0	37,8	38,6
43,2% Frauen	272	254	262	18	7,1	35	14,8	28,9	48,9
5,7% 15 bis unter 25 Jahre	36	29	31	7	24,1	-14	-28,0	-37,0	-24,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	7	7	2	28,6	-5	-35,7	-58,8	-46,2
37,8% 50 Jahre und älter	238	233	228	5	2,1	30	14,4	42,9	52,0
23,1% dar. 55 Jahre und älter	145	137	136	8	5,8	13	9,8	37,0	47,8
47,2% Langzeitarbeitslose	297	258	255	39	15,1	121	68,8	57,3	78,3
11,0% Schwerbehinderte Menschen	69	65	61	4	6,2	19	38,0	41,3	19,6
38,8% Ausländer	244	239	240	5	2,1	33	15,6	50,3	55,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	134	105	110	29	27,6	-35	-20,7	-35,6	-19,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	11	16	1	9,1	-19	-61,3	-47,6	-33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	38	47	5	13,2	-18	-29,5	-47,2	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	13	14	9	-1	-7,1	1	8,3	-30,0	-47,1
55 Jahre und älter	28	18	18	10	55,6	-19	-40,4	-55,0	-30,8
seit Jahresbeginn	467	333	228	x	x	-146	-23,8	-25,0	-18,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	137	142	82	-5	-3,5	62	82,7	-3,4	-42,3
dar. in Erwerbstätigkeit	24	14	11	10	71,4	13	118,2	-36,4	-31,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	65	23	-10	-15,4	44	x	47,7	-56,6
15 bis unter 25 Jahre	7	19	7	-12	-63,2	1	16,7	18,8	-
55 Jahre und älter	29	22	15	7	31,8	10	52,6	-29,0	-57,1
seit Jahresbeginn	437	300	158	x	x	-46	-9,5	-26,5	-39,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,5
Männer	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Frauen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,5
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,3	0,3	x	x	x	0,6	0,5	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,2	0,2	x	x	x	0,5	0,6	0,4
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,6	0,6
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,7	0,6
Ausländer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,4	1,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,6	0,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.